



Notfallbetreuung in den Pfingstferien und in den Wochen bis Schuljahresende

Sehr geehrte Eltern, liebe Erziehungsberechtigte!

- Abhängig vom Infektionsgeschehen ist für die **Pfingstferien** eine Notfallbetreuung in der Schule vorgesehen. Das Formblatt und den Berechtigtenkreis können Sie auf unserer Homepage nachlesen. Falls Sie davon Gebrauch machen müssen, geben Sie uns bitte bis **Dienstag, 26. Mai**, Bescheid. Den ausgefüllten und unterschriebenen Betreuungsvertrag geben Sie Ihrem Kind dann in die Schule mit.
- Für die **6 Wochen nach den Pfingstferien** ist geplant, die Klassen in je zwei Gruppen aufzuteilen und sie wechselweise eine Woche daheim und eine Woche in der Schule zu unterrichten. Nach unserem derzeitigen Stand wird auch hier statt Homeschooling eine Notfallbetreuung in der Schule angeboten werden. Aus Planungsgründen bitten wir Sie, wenn Sie zum Berechtigtenkreis gehören, uns auch in diesem Fall bis **Dienstag, 26. Mai**, Bescheid zu geben. Falls es die Zahlen erlauben, werden wir die Kinder in ihrer, dann geteilten, Klasse mitunterrichten. Wegen dem Abstandsgebot gilt aber die Höchstgrenze von 15 Kindern im Klassenzimmer.

Bitte senden Sie uns diese Informationen zu:

- **Pfingstferien:**

Name des Kindes: _____

Klasse: _____

Wir brauchen eine Notfallbetreuung an diesen Tagen:

2. Juni

3. Juni

4. Juni

5. Juni

8. Juni

9. Juni

10. Juni

12. Juni

- **Schulwochen bis Schuljahresende**

Wir brauchen während der Schulzeit eine Notbetreuung statt Homeschooling:

ganze Woche

regelmäßig tageweise: _____

Dienstplan ist noch nicht bekannt

Bitte helfen Sie uns bei der Planung und senden uns die benötigten Informationen umgehend zu. Wir bemühen uns sehr, Sie in diesen belastenden und für viele sehr stressigen Wochen zu unterstützen. Bei Unklarheiten rufen Sie bitte im Sekretariat an.

Mit freundlichen Grüßen

Gez. Margarete Wimmer